

Gymnasiale Oberstufe an der Viktoriaschule



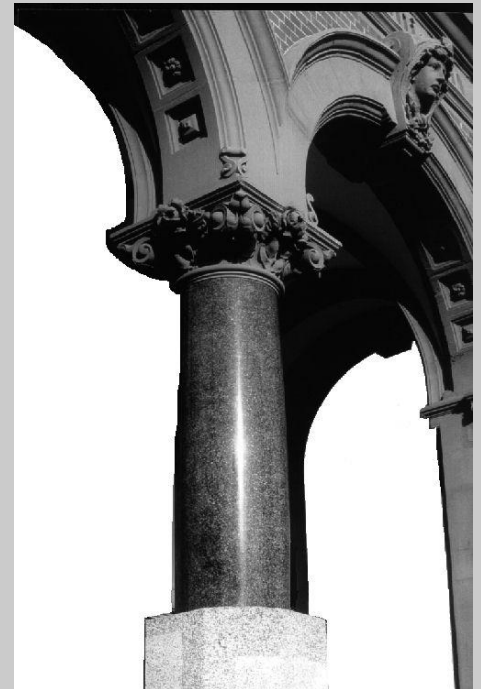
Information zur gymnasialen Oberstufe an der Viktoriaschule
E-Phase → Q-Phase

Aufgabe der Gymnasialen Oberstufe

Ziel der gymnasialen Oberstufe

Das Ziel der gymnasialen Oberstufe ist die allgemeine Hochschulreife, die zum Studium an einer Hochschule berechtigt, aber auch den Weg in eine berufliche Ausbildung ermöglicht.

Die gymnasiale Oberstufe baut auf der Erziehungs- und Bildungsarbeit der Mittelstufe auf, vertieft und erweitert sie.



Gleichstellung mit anderen Abschlüssen

Mit der Versetzung in die Einführungsphase haben Schülerinnen und Schüler (G8) den **Hauptschulabschluss** erlangt.

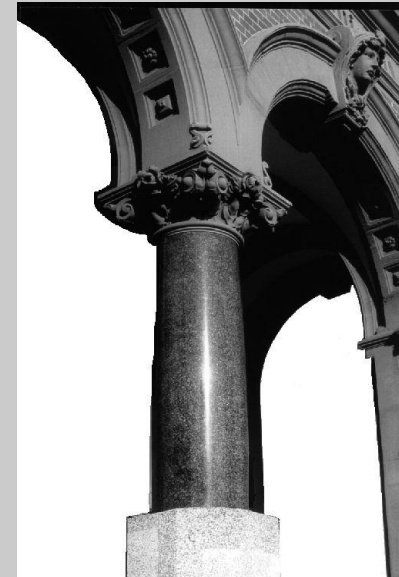
Mit der Versetzung in die Qualifikationsphase haben die Schülerinnen und Schüler den **Mittleren Bildungsabschluss** erlangt.

Sollte die Versetzung Ihrer Tochter bzw. Ihres Sohnes gefährdet sein, verabreden Sie bitte unbedingt einen Beratungstermin mit der Tutorin/dem Tutor!

Gliederung der Gymnasialen Oberstufe

Der Unterricht in der **Gymnasialen Oberstufe** gliedert sich in die **Einführungsphase** und die **Qualifikationsphase**.

Q4 Q3	Qualifikationsphase	Prüfungsphase: Abiturprüfung
Q2 Q1		Kurse als Leistungskurse und Grundkurse, Wahlkurse (z. B. weitere Fremdsprachen)
	Zulassung zur Qualifikationsphase	Wahl der Leistungs- und Grundkursfächer
E2 E1	Einführungsphase	Der Unterricht in der E-Phase erfolgt in beiden Halbjahren im Kurssystem



Zulassung zur Qualifikationsphase

1. **alle** verbindlichen Fächer mit mindestens **05** Punkten abgeschlossen:
→ zugelassen
2. Bei **einem oder zwei** Fächern unter **05** Punkten, wobei noch zwischen „Hauptfächern“ (**D**, den **FSpr.** und **M**) und „Nebenfächern“ unterschieden wird, gelten die Ausgleichsregelungen analog zur Mittelstufe:
→ bei Ausgleich: zugelassen sonst: nicht zugelassen
3. **drei und mehr** Fächer mit weniger als **05** Punkten
→ nicht zugelassen

In Ausnahmefällen:

4. **Pädagogische Entscheidung** durch die Zulassungskonferenz

Zulassung zur Qualifikationsphase

Minderleistungen am Ende der E-Phase:

- Ausgleich durch: 1x mind. 10 Punkte oder
2x mind. 7 Punkte
- Ausgleich für Deutsch, Fremdsprachen und Mathematik nur durch andere Fächer dieser Gruppe möglich.

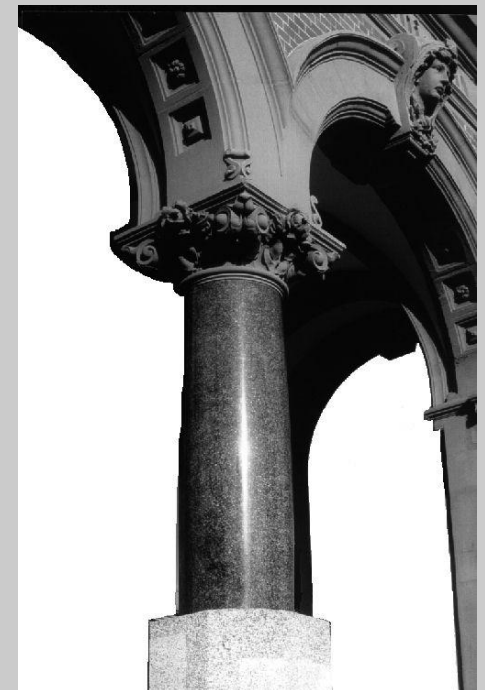
Aufbau der Gymnasialen Oberstufe 1

	Zulassung zur Qualifikationsphase	Wahl der Leistungs- und Grundkursfächer
--	-----------------------------------	--



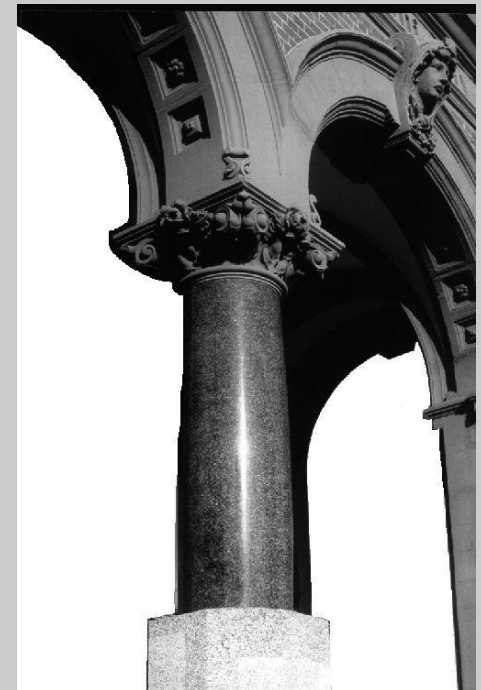
Am Ende von E2

E2	Einführungsphase	Unterricht im Kurssystem verstärkte und wählbare Fächer
E1		Kompensation, Intensivkurse zum Ausgleich von individuellen Lerndefiziten Vorbereitung und Grundlage für die Arbeit in der Qualifikationsphase



Aufbau der gymnasialen Oberstufe 2

Q4	Qualifikationsphase	Abiturprüfung: Schriftl. Prüfungen: vor den Osterferien Ende der Kurse: Ende der 2. Unterrichtswoche im Mai Mündl. Prüfungen: Ende Mai bzw. Anfang Juni
Q3		Kurssystem: Unterricht in Leistungskursen, Grundkursen, Wahlkursen Erwerb einer Gesamtqualifikation durch Leistungen in den Kursen und die Leistungen in der Abiturprüfung
Q2		
Q1		



Ablauf der Kurswahlen an der Viko

- Vorstellung der Inhalte der Leistungskurse durch Lehrer, die das jeweilige Fach vertreten (**09.03.2020, nachm.**)
- Wahl der Leistungskurs- und Grundkursfächer (vor den Osterferien), **Kurswahl online**
- Auf der Grundlage der **Fachwahlen** werden durch die Schulleitung die LK-Leisten festgelegt.
- Wahl der **Lehrer** in Grund- und ggf. Leistungskursen (Ende Mai / Anfang Juni), **Kurswahl online.**

Kurswahl

OAVO § 13

„[...] Die Wahl bezieht sich auf das Fach und die Art des Kurses, nicht auf die Unterrichtserteilung durch eine bestimmte Lehrkraft. [...]“

Wahl der beiden Leistungsfächer

Das erste Leistungsfach muss eine

→ Fremdsprache (**Englisch oder Französisch**) oder

→ **Mathematik** oder eine

→ **Naturwissenschaft (Physik, Chemie, Biologie)** sein.

Wahl der beiden Leistungsfächer

Das zweite Leistungsfach ist an der Viktoriaschule eines der Fächer

→ **Deutsch, Fremdsprache (Englisch oder Französisch),**

→ **Kunst, Musik,**

→ **Geschichte, Politik u. Wirtschaft,**

→ **Mathematik, Physik, Chemie oder Biologie.**

Welche Leistungsfächer tatsächlich angeboten werden, richtet sich nach der **Fachwahl** der Schülerinnen und Schüler.

Leistungskurse

Ein Fach kann von einer Schülerin / einem Schüler nur dann als Leistungskurs gewählt werden, wenn sie / er in der **gesamten E-Phase** in diesem Fach **Unterricht** hatte und sie / er das Fach am Ende der Einführungsphase mit **mindestens 05 Punkten** abgeschlossen hat.

Fach-/Lehrerwahl

Die Wahlen erfolgen über <https://vsda.kurswahl-online.de>.

LEISTUNGSKURSE

LK 1:

LK 2:

LK 3:

GRUNKURSE

Es sind noch 6 Fehler in der Kurswahl vorhanden!
19 Wochenstunden gewählt.

Aufgabenfeld I	Aufgabenfeld II	Aufgabenfeld III	
Deu	eReli kReli Ethik	Math	Sport TUT
Engl	Gesch	Bio	SportA
Franz L2	Powi	Chem	
L3		Phys	AG Chin
Ku Mu		Info	AG Poln
			AG Türk
			AG Port
			AG Ungar

Alle Eingaben werden automatisch gespeichert.

Fachwahl

Die Schülerinnen und Schüler werden über den Umgang mit dem Programm informiert. (Termine und Wahlzeiträume werden am Oberstufenbrett ausgehängt)

Nach erfolgter Wahl muss der Wahlzettel ausgedruckt und unterschrieben (bei Minderjährigen auch von den Erziehungsberechtigten) bei der Studienleiterin oder im Sekretariat abgegeben werden.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten außerdem eine Nachricht des Programms, wenn Kurse gewählt oder Kurswahlen ausgedruckt werden können.

Lehrerwahl

Wenn die Kurslehrer für die Qualifikationsphase feststehen, werden die Schülerinnen und Schüler über die Möglichkeit der **Lehrerwahl** informiert.

Die Lehrerwahl ist optional, d.h., wer nicht wählt, wird in Kurse eingeteilt.

Die Wahl erfolgt über ein Punktesystem. Insgesamt stehen **60 Punkte** zur Verteilung auf die gewählten Kurse zur Verfügung.

Verbindliche Fächer (Belegpflicht) in der Q-Phase

Unabhängig von der Wahl der Leistungsfächer müssen belegt werden:

4 Halbjahre:

Deutsch

Geschichte

Mathematik

Sport

Fremdsprache

Religion/Ethik

Naturwissenschaft

2 Halbjahre:

Kunst/Musik

zusätzlich

**2 fremdsprachliche oder
naturwissenschaftliche Kurse oder
Informatikkurse**

Politik u. Wirtschaft

Weitere Kurse können **freiwillig** belegt werden in
Fremdsprachen, Naturwissenschaften und Informatik

Ein Kurs, der mit 00 Punkten bewertet wurde, kann nicht zur Erfüllung der Belegungsverpflichtungen herangezogen werden.



Gesamtqualifikation 1

Zur Berechnung des Ergebnisses der Abiturprüfung (Gesamtqualifikation) müssen als Leistungskurse oder als Grundkurse eingebracht werden:

- Aus dem AF I: 4 Kurse in Deutsch
4 Kurse in einer Fremdsprache
2 Kurse in Kunst oder Musik
(2 Kurse in einer weiteren Fremdsprache, wenn nicht 2 Kurse in einer weiteren Naturwissenschaft oder in Informatik)
- Aus dem AF II: 6 Kurse, darunter jeweils mindestens
2 Kurse in Geschichte (aus Q 3 + Q 4)
2 Kurse in Politik u. Wirtschaft
- Aus dem AF III: 4 Kurse in Mathematik
4 Kurse in einer Naturwissenschaft
(2 Kurse in einer weiteren Naturwissenschaft oder in Informatik, wenn nicht 2 Kurse in einer zweiten Fremdsprache)

Gegenüberstellung Belegverpflichtung und Einbringverpflichtung von Kursen in der Qualifikationsphase

Gymnasiale Oberstufe

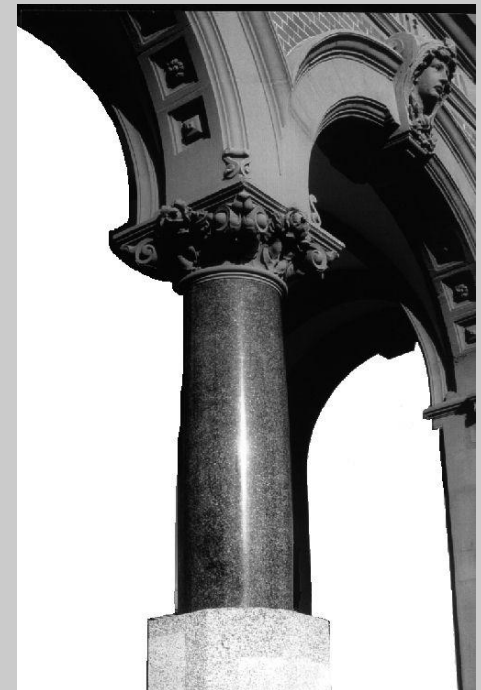
Fach	Belegverpflichtung	Einbringverpflichtung
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld		
Deutsch	4	4
Eine Fremdsprache	4	4
Fremdsprache nach § 14 Abs. 3	(4)	(2) aus dem letzten Jahr der Qualifikationsphase
Weitere Fremdsprache	(2)*	(2)*
Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel	2	2
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld		Insgesamt müssen sechs Kurse eingebracht werden
Politik und Wirtschaft (A)	2	2
Geschichte (A)	4	2 aus dem letzten Jahr der Qualifikationsphase
Religion/Ethik (A)	4	–
Mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld		
Mathematik	4	4
Eine Naturwissenschaft	4	4
Weitere Naturwissenschaft oder Informatik	(2)*	(2)*
Sport	4	–
Ergänzende Grundkurse**	individuell	individuell

Gesamtqualifikation 2

Die Gesamtqualifikation setzt sich aus drei Teilen zusammen:

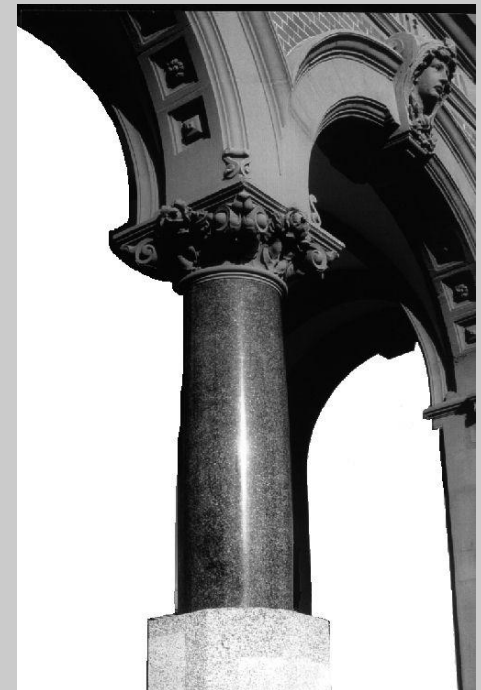
1. Den Ergebnissen der **8 Leistungskurse**:
- mindestens 80, höchstens 240 Punkte
(doppelte Wertung)
2. Den Ergebnissen von **24 Grundkursen**:
- mindestens 120, höchstens 360 Punkte
(einfache Wertung)
3. Den Ergebnissen der **Abiturprüfung**:
- mindestens 100, höchstens 300 Punkte
(vierfache Wertung)

**Das Abitur ist erreicht bei:
mindestens 300, höchstens 900 Punkten**



Aufbau der gymnasialen Oberstufe 2

Q4	Qualifikationsphase	Abiturprüfung: Schriftl. Prüfungen: vor den Osterferien Ende der Kurse: Ende der 2. Unterrichtswoche im Mai Mündl. Prüfungen: Ende Mai bzw. Anfang Juni
Q3		Kurssystem: Unterricht in Leistungskursen, Grundkursen, Wahlkursen
Q2		Erwerb einer Gesamtqualifikation durch Leistungen in den Kursen und die Leistungen in der Abiturprüfung
Q1		



Wahl der Abiturprüfungsfächer

Prüfungsfächer

Prüfungsfächer müssen
Deutsch **und** Mathematik **und**
eine Fremdsprache *oder*
eine Naturwissensch. *oder*
Informatik sein

Mindestens **zwei** der **drei**
Aufgabenfelder müssen
durch die drei schriftlichen
Prüfungsfächer abgedeckt
werden

Alle **drei** Aufgabenfelder
müssen durch die fünf
Prüfungsfächer abgedeckt
werden

Fremdsprache
oder
Mathematik
oder
Naturwissenschaft

An der Victoriaschule :

Deutsch, Englisch,
Französisch, Musik,
Kunst, Geschichte,
PoWi, Mathematik,
Physik, Chemie,
Biologie

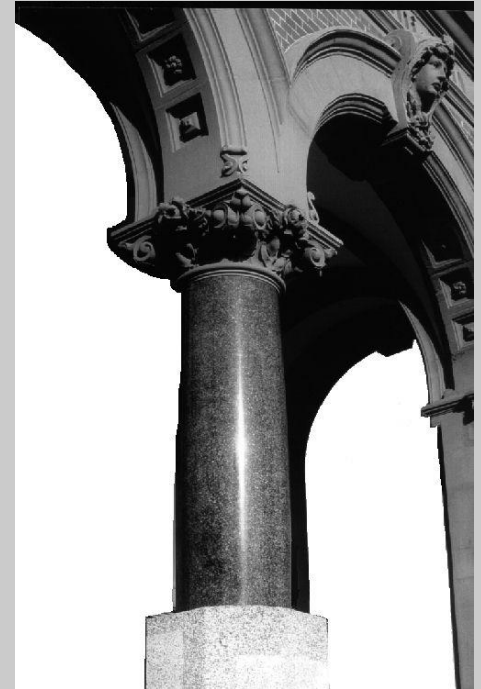
	Prüfungsfach
1.LK schriftl.	
2. LK schriftl.	
1.Gk schriftl.	
2. Gk mündl.	
3. Gk*)	

*) **Mündliche Prüfung** oder **Präsentation** oder **besondere Lernleistung**

Schriftliche Prüfungen: Zentralabitur

1. Prüfungsfach: Leistungskurs 1
2. Prüfungsfach: Leistungskurs 2
3. Prüfungsfach: Grundkurs

Die Aufgaben für die **schriftlichen Abiturprüfungen** werden **landesweit einheitlich** durch das **Kultusministerium** gestellt.



4. und 5. Prüfungsfach

Das **4. Prüfungsfach** ist eine **mündliche** Abiturprüfung.

Das **5. Prüfungsfach** ist eine **mündliche** oder eine **Präsentationsprüfung** oder eine **besondere Lernleistung**.

Mündliche Abiturprüfung

Ausgabe der vom Prüfer gestellten Aufgabe
20-30 min. Vorbereitungszeit

Mündliche Prüfung vor dem Fachausschuss

- kurzer, möglichst frei gehaltener Vortrag
- Fragen des Prüfers

(Zwischenfragen und ergänzende Fragen durch die Mitglieder des Fachausschusses und die Schulleiterin sind möglich.)

Präsentationsprüfung (optional als 5. Pr.fach)

Medienunterstützter Vortrag mit anschließendem Kolloquium.

Aufgabenstellung und Beratungsgespräch durch den Prüfer. (ca. 4 Wochen vor der Prüfung)

- **Anmeldung** im Rahmen der Meldung zum Abitur
- **Dauer:** 30 min: 15 min Vortrag, 15 min Kolloquium

Präsentationsprüfung

Selbständige Erarbeitung, Gliederung und Darstellung des Themas (**Vortrag**) durch den Prüfling.

Kolloquium mit Fragen rund um die Aufgabenstellung, die auch über den Inhalt des Vortrages hinausgehen können.

Besondere Lernleistung

Eine besondere Lernleistung wird im Rahmen oder Umfang eines Kurses von mindestens zwei Halbjahren erstellt.

Es kann z.B. sein:

- ein umfassender Beitrag aus einem vom Land geförderten Wettbewerb,
- eine Jahresarbeit oder
- die Ergebnisse eines umfassenden, auch fächerübergreifenden Projekts/ Praktikums

Es erfolgt ebenfalls ein 15minütiges Kolloquium.

Besondere Lernleistung

Beantragung

- **Voranmeldung** bis ca. 3 Wochen vor den Sommerferien (Q2) (Formular) unter Angabe einer betreuenden Lehrkraft
- **Anmeldung:** Anfang Q3: Ende der zweiten Woche nach den Sommerferien (kann nicht zurückgenommen werden)
- Die drei verbindlichen Prüfungsfächer (D, M, NaWi oder Fremdsprache) können **nicht** durch eine besondere Lernleistung ersetzt werden
- **Genehmigung** durch die Schulleiterin

Prüfungsfach Sport

Das Fach Sport

kann **4. oder 5. Prüfungsfach** sein, wenn der **3-stündige Sportkurs (Praxis + Sporttheorie)** durchgängig in der Q-Phase besucht wurde.

Die Prüfung besteht dann aus zwei Teilen,
**einer fachpraktischen und
einer mündlichen Prüfung.**

Weitere Informationen:

Es gibt eine **Neuaufgabe** der **Broschüre**, die Ihre Kinder im letzten Jahr haben, in der alle Informationen übersichtlich zusammengefasst sind und in der auch die neuen Bedingungen für die Zulassung zur Abiturprüfung dargestellt sind (S. 31):



Download unter:

<https://kultusministerium.hessen.de/presse/infomaterial/9/abitur-hessen-ein-guter-weg>

Abschluss

Ich bedanke mich für
Ihre Aufmerksamkeit.

Antje Naumann
(Studienleiterin)



Kontakt: a.naumann@viktoriaschule-darmstadt.de

Homepage: www.viktoriaschule-darmstadt.de